# VISIONXS-IP-CPU-F(S)-DP-HR-DH-DT

KVM-Extender, Artikelnummer A1110575



Vorderseite



Rückseite

Die matrix-kompatiblen KVM-over-IP-Extender der VisionXS-IP-DP-HR-Serie verlängern Tastatur-, Video- und Maus-Signale sowie weitere Peripheriedaten (z. B. Audio und USB) über eine standardisierte IP-Netzwerkinfrastruktur mit CAT- oder Fiber-Verbindung (bis zu 10.000 m). Ein Extendersystem besteht aus einem Rechnermodul (CPU) und einem kompatiblen Arbeitsplatzmodul (CON). Rechner lassen sich nahezu in Echtzeit steuern – sowohl in Extender- als auch in Matrix-Anwendungen. Die VisionXS-IP-DP-HR-Serie unterstützt DisplayPort1.1 für hochauflösendes Video bis zu 2560 × 1600 (60 Hz) oder 4096 × 2160 (30 Hz). Die Videodaten werden pixelperfekt verarbeitet und bieten dank bluedec™ - G&D´s hochentwickeltem, mehrstufigem, verlustfreiem Kompressionsverfahren - eine exzellente Hand-Auge-Koordination.

## LIEFERUMFANG

| Anzahl | Bezeichnung | Artikelnummer |
|---|---|---|
| 1 | PowerCable-2 Standard cable 2m | A6300057 |
| 2 | DP1.4-Cable-M/M-2 SK13357 2m | A6300173 |
| 1 | USB-AM/BM-2 cable USB 2m | A6300113 |
| 1 | Safety instructions flyer - FCC class B | A9100371 |
| 1 | Power supply usage flyer | A9100409 |

# DETAILS

## VIDEO

- bluedec™ – hochentwickelte mehrstufige verlustfreie Kompression für beste Videoqualität und praktisch latenzfreie Übertragung. Dieses Verfahren ermöglicht pixelperfekte Videoübertragung bei effizienter Bandbreitennutzung.
- Die KVM-over-IP-Endgeräte können flexibel miteinander kombiniert werden, auch wenn sie unterschiedliche Videosignale verarbeiten (Mix & Match)
- Nutzung der EDID-Daten des Arbeitsplatzmonitors
- Flexible Nutzung eines auf das Rechnermodul optimierten Monitorprofil (EDID-Profil) nach Bedarf
- Auflösung bis
  2560 × 1600 @ 60 Hz,
  4096 × 2160 @ 30 Hz

## SIGNALE

- embedded Stereo-Audio (DisplayPort Digital, 2-Kanal-LPCM, AC3, DTS,
  Abtastrate bis zu 192 kHz)
- GenericUSB-Unterstützung für USB-Klassen HID (Human Interface Device), SmartCard und Massenspeicher
- Das Produkt erlaubt die Nutzung von einem GenericUSB-Gerät über ein Arbeitsplatzmodul. Hierfür müssen sowohl das eingesetzte Arbeitsplatzmodul als auch das eingesetzte Rechnermodul die Nutzung eines GenericUSB-Gerätes unterstützen.

## ÜBERTRAGUNG

- Es wird mindestens ein beliebiger Layer-2-Managed-Switch mit Gigabit Ethernet benötigt, der über Funktionen wie QoS und VLAN verfügt. Zusätzlich ist auf eine ausreichende Performance (Forwarding-Bandbreite, Switching-Bandbreite, Forwarding-Performance und Uplink) zu achten, besonders bei der Verwendung mehrerer Netzwerkswitches
- KVM-over-IP™ via IP-basierter Standard-Netzwerke (Layer 3)
- Die Übertragungsreichweite zwischen zwei aktiven Netzwerkkomponenten beträgt bis zu 10.000 m über Lichtwellenleiter (Fiber-Singlemode, inkl. Übertragungsmodul(e)/SFP-Transceiver)

## GERÄT

- Verbesserung der Sicherheit durch physische Trennung zwischen den Arbeitsplätzen und Computern
- Zugriff auf Standard-Schnittstellen des Rechners, keine Software-Installation erforderlich
- Kompakte Bauform für die platzsparende Montage innerhalb eines VisionXS-DeviceCarriers (1 bzw. 3 HE/RU)
- PowerPack nicht im Lieferumfang enthalten

- DT-Variante: Optionale redundante Stromversorgung über internes Netzteil für hohe Ausfallsicherheit
- Fanless-Variante: lüfterlose Variante
- Die Geräte sind kompatibel zur ControlCenter-IP- und ControlCenter-IP-XS-Serie (Matrixbetrieb) und anderen KVM-over-IP-Endgeräten für den Rechner- und Arbeitsplatzanschluss (Extenderbetrieb)

## GARANTIEUMFANG

- 3-jährige kostenlose Produkt-Garantie
- Garantieerweiterung gegen Aufpreis möglich

# FEATURES

## SICHERHEITSFEATURES

- Permanente Verschlüsselung der gesamten Kommunikation und Datenübertragung sowie sensibler Informationen, wie Login-Daten und Passwörter, garantieren ein hohes Maß an Sicherheit in kritischen Umgebungen
  - AES256-GCM für Tastatur-/Maus- und Steuerdaten
  - AES128-CTR für Video, Audio, GenericUSB und RS232
- Bootloader, Betriebssystem und Firmware bilden eine „Trusted Computing Platform“ mit automatischer Integritätsprüfung bei Systemstart
- Ein integriertes „Trusted Platform Module“ (TPM) schützt sämtliche Zugangs- und Konfigurationsdaten vor dem Ausspähen oder der Manipulation durch Dritte
- Arbeitsplatzmodule speichern keine sicherheitsrelevanten Informationen wie z.B. Anmeldedaten, die bei einem möglichen Verlust der Geräte ausgelesen werden könnten
- Überwachung von Systemzuständen wie Status, Stromversorgung, Temperatur und zusätzlich Überwachung der Rechner- und Arbeitsplatzmodule
- Jeder Monitoring-Wert einzeln aktivierbar; kritische Zustände lösen einen Alarm aus, der von berechtigten Benutzern quittiert und damit auf Warnstufe zurückgestuft werden kann
- Syslog-Protokollierung lokal sowie an bis zu zwei Server, TCP oder UDP, Port konfigurierbar, acht Schweregrade nach Syslog-Standard, Zeitstempel nach ISO 8601
- Protokollierte Ereignisse u. a.: Benutzeranmeldungen, fehlgeschlagene Anmeldeversuche, Änderungen von Benutzerrechten, Aufschaltungen auf Remote-Targets, fehlgeschlagene Backups
- SNMP-Agent mit SNMPv2c und SNMPv3; für SNMPv3 Authentifizierung wahlweise SHA-1 bis SHA-512, Verschlüsselung AES128, AES192 oder AES256, Security-Level bis authPriv
- Zugriff auf den SNMP-Agent auf definierte Quell-IP-Adressen oder Netzsegmente beschränkbar (IPv4 und IPv6)
- SNMP-Benachrichtigungen an mehrere Empfänger, wahlweise als Trap oder als bestätigungspflichtiges Inform, mit konfigurierbarer Schweregrad-Schwelle
- Umfassendes Rechtemanagement und eine Benutzerverwaltung, mit denen sich genau steuern lässt, welcher Benutzer auf welche Ressourcen zugreifen kann
- Möglichkeit des aktivierbaren Zugangsschutzes (Standard-Betriebsart bei Matrixsystemen), bei der eine Authentifizierung vor dem Zugriff auf Rechnerquellen erfolgen muss
- Unterstützung von externen Verzeichnisdiensten (Active Directory, Radius, LDAP) um Unternehmens-Sicherheitsrichtlinien erfüllen zu können
- Zur Einhaltung individueller Passwort-Richtlinien und zur Verbesserung der Sicherheit kann systemweit die Passwort-Komplexität konfiguriert werden
- Mit konfigurierbaren Anmeldeoptionen wie die Anzeige von Nutzungsbedingungen oder der max. akzeptablen Anzahl von Fehlversuchen bei der Passworteingabe kann die Systemsicherheit erhöht werden

- Der Einsatz des optionalen UID-Locking schränkt die nutzbaren Endgeräte zuverlässig ein, sodass nach Aktivierung keine weiteren Endgeräte hinzugefügt oder ausgetauscht werden können
- Auto-Backup-Funktion: Automatisiert Backups in benutzerdefinierten Intervallen und ersetzt manuelle Eingriffe – für eine zuverlässige, zeitgerechte Datensicherung ohne laufende Überwachung
- Freeze-Funktion: Wenn aktiviert, wird das zuletzt angezeigte Bild bei Verlust des Videosignals eingefroren und mit einer farbigen Rahmenmarkierung sowie einem Timer angezeigt
- 2-Factor-Authentication (2FA) – ist bei KVM-Extendern standardmäßig integriert und ermöglicht zur Erhöhung der Sicherheit einen zweiten, besitzbasierten Faktor bei der Benutzerauthentifizierung:
  - Die klassische Passwortauthentifizierung wird mit einem zeitlich begrenzt gültigen und nur einmalig nutzbaren Einmalcode (Time-Based-One-Time-Password - TOTP) kombiniert
  - Sie haben die Wahl ob sie den internen, im Gerät bereitgestellten Authentifizierungsserver oder einen externen Verzeichnisdienst nutzen wollen
  - Es können Authenticator-Apps oder Hardware-Token verwendet werden
  - Diese zusätzliche Schutzebene verhindert unbefugten Zugriff und sorgt für ein Höchstmaß an Sicherheit, insbesondere in sensiblen IT-Umgebungen

## BEDIENFEATURES

- Betriebsbereit ab Werk, in Direktverbindung keine weitere Konfiguration erforderlich. Erfordert IP-Adresskonfiguration und Kopplung bei mehreren Modulen im Netzwerk
- Permanente Keyboard-/Mausemulation gewährleistet ein stabiles System
- Kompatibilität mit speziellen USB-HID-Eingabegeräten
- Die Bedienung erfolgt über ein mehrsprachiges On-Sceen-Display (OSD) und Hotkeys
- Konfiguration und Update über das mehrsprachige HTML5-Webinterface „Config Panel 21“ (Java frei)
- Unterstützung von DDC/CI (Display Data Channel / Command Interface) um die zentrale softwareseitige Steuerung von Monitoreinstellungen wie Helligkeit zu ermöglichen
- zusätzliche, unabhängige Management-Netzwerkschnittstelle zur Konfiguration
- manuelles Bandbreitenmanagement zur Anpassung der benötigten Bandbreite
- Mit der integrierten IP-MUX-Funktionalität bieten die Arbeitsplatzmodule die Möglichkeit, unterschiedliche Rechnermodule nacheinander aufzuschalten. Zur Nutzung der Funktion können maximal 20 Rechner an je ein separates Rechnermodul angeschlossen werden. Die Rechnermodule werden als Target im Arbeitsplatzmodul konfiguriert und können anschließend über das lokale On-Screen-Display aufgeschaltet werden.

# ERWEITERUNGEN

## GERÄT

- Externe Stromversorgung via externem 12V-Netzteil oder über G&D-MultiPower, das eine zentrale und redundante Stromversorgung gewährleistet
- Gerätemontage via G&D 19“ DeviceCarrier für VisionXS (1 bzw. 3 HE/RU)

## SICHERHEITSFEATURES

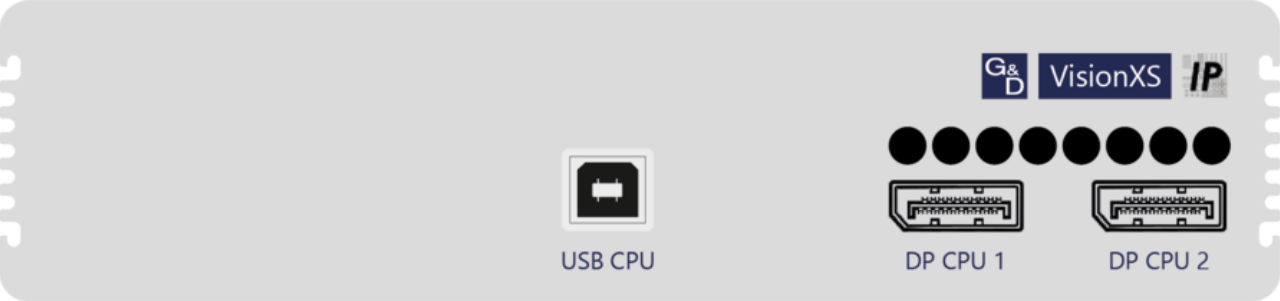
- SecureCert Feature – kostenpflichtiges Software-Feature zur Gewährleistung der Konformität zu den strengen Sicherheitsstandards FIPS 140-3, DoDIN APL und CC EAL2+
  - Federal Information Processing Standard (FIPS) 140-3 ist ein US-amerikanischer Regierungsstandard zum Schutz sensibler und wertvoller Daten in IT-Systemen, definiert die Sicherheitsanforderungen für kryptografische Module und bietet einen sicheren Rahmen für die Kryptografie in IT-Systemen
  - Die Department of Defense Information Network Approved Products List (DoDIN APL) bietet eine konsolidierte Liste von Produkten die als sicher, vertrauenswürdig und für den Einsatz in der Technologieinfrastruktur von US-Behörden zugelassen sind - dazu müssen Produkte die spezifischen Anforderungen definierter Kategorien erfüllen, die technische, funktionale und sicherheitsrelevante Kriterien umfassen
  - Common Criteria (CC) ist ein international anerkannter Standard zur Bewertung und Zertifizierung der Sicherheit von IT-Produkten und gewährleistet, dass Produkte bestimmte Sicherheitsanforderungen erfüllen und gegen definierte Bedrohungen geschützt sind. Zertifiziert nach Evaluation Assurance Level (EAL) 2+ – einem international anerkannten Standard, der eine grundlegende und vertrauenswürdige Sicherheitsbewertung gewährleistet

## SYSTEMERWEITERUNG

- Transm. Redundancy Option (Link-Aggregation): Die Geräte sind ohne zusätzliche Hardware für Übertragungsredundanz vorbereitet und können per Software-Feature-Key freigeschaltet werden.
  - Zwei Netzwerkschnittstellen können per Link-Aggregation gekoppelt werden, sodass bei einem Ausfall die andere nahtlos übernimmt und die Kommunikation stabil bleibt
- Sie können die matrixkompatiblen KVM-over-IP-Extender – auch zu einem späteren Zeitpunkt – mit einem ControlCenter-IP oder ControlCenter-IP-XS in einer Gesamtinstallation verwenden. Diese bringt Ihnen noch mehr Flexibilität durch die Möglichkeit von verteilten Zugriffen – und die bereits vorhandenen Komponenten können weiterhin genutzt werden.

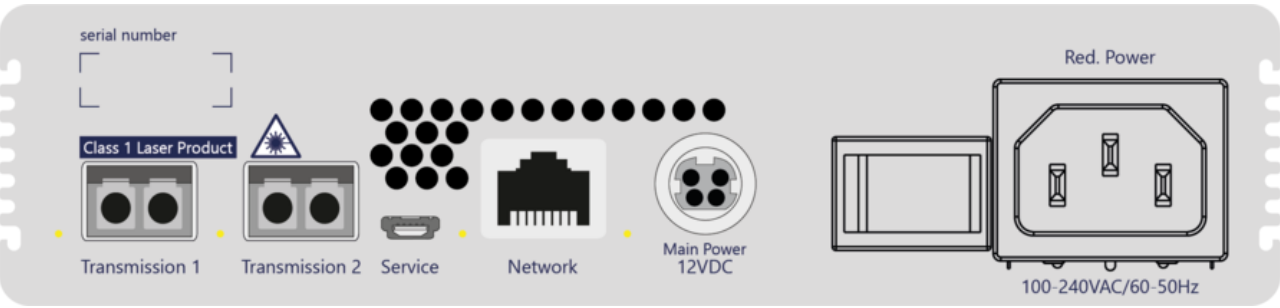
# SCHNITTSTELLEN

## VORDERSEITE




| Blendenbezeichnung | Bauform | Beschreibung |
|---|---|---|
| USB CPU | USB-B Buchse 2.0 | Verbindung zum Rechner - USB |
| DP CPU 1 | DisplayPort Buchse | Verbindung zum Rechner - Video |
| DP CPU 2 | DisplayPort Buchse | Verbindung zum Rechner - Video |

## RÜCKSEITE




| Blendenbezeichnung | Bauform | Beschreibung |
|---|---|---|
| Transmission 1 | LC-Duplex Buchse | Datenübertragung zum Arbeitsplatzmodul bzw. zum Matrixswitch über IP Netzwerk (FIBER) |
| Transmission 2 | LC-Duplex Buchse | Datenübertragung zum Arbeitsplatzmodul bzw. zum Matrixswitch über IP Netzwerk redundant (FIBER) |
| Service | Micro-USB Buchse | Anschluss für Servicezwecke |
| Network | RJ45 Buchse | Anschluss IP Netzwerk |
| Main Power | Mini-DIN 4 Buchse | Spannungsversorgung DC |
| Red. Power | Kaltgerätestecker IEC 320 C14 | Spannungsversorgung AC redundant |

# TECHNISCHE DATEN

| | | |
|---|---|---|
| Allgemein | Marke | G&D |
| | Produktgruppe | KVM-Extender |
| | Produktfamilie | VisionXS-IP |
| | Ursprungsland | Deutschland |
| | KVM-Matrixsysteme Komponente | Rechnermodul (digital) |
| | Stromversorgung | Redundanz ohne Lastteilung |
| Übertragung | Anzahl Übertragungskanäle | 1 |
| | Redundante Übertragungskanäle | optionale redundante KVM-Übertragung |
| | Reichweite | 10.000 m (9/125µm, OS1) |
| | Laserklasse | Class 1 |
| | Schnittstellentyp | LC-Duplex |
| | Wellenlänge | 1.310 nm |
| | Medium | Fiber SM |
| | Datenrate | 1 Gbit/s |
| Videoeingang | Anzahl | 2 |
| | Format | DisplayPort 1.1 (HBR) |
| | Farbtiefe | 24 bit |
| | Pixelcodierung | RGB 4:4:4 (24 bpp / 8 bpc) |

| | | |
|---|---|---|
| | Pixelrate ca. | 25 MPixel/s bis 300 MPixel/s |
| | Vertikalfrequenz | 24 Hz bis 120 Hz |
| | Horizontalfrequenz | 25 kHz bis 185 kHz |
| | Auflösungsbeispiele | 4096 × 2160 (30 Hz)<br>4096 × 2160 (25 Hz)<br>4096 × 2160 (24 Hz)<br>3840 × 2160 (30 Hz)<br>3840 × 2160 (25 Hz)<br>3840 × 2160 (24 Hz)<br>2560 × 1600 (60 Hz)<br>2048 × 2048 (60 Hz)<br>1920 × 1200 (60 Hz)<br>1920 × 1080 (60 Hz) |
| | Allgemeine Hinweise | Weitere VESA und CTA standardisierte Auflösungen im Rahmen der Pixelrate und Horizontal-/Vertikalfrequenz möglich. |
| | Unterstützte Industriestandards | Display Data Channel Command Interface (DDC/CI)<br>Extended Display Identification Data (EDID) |
| **Audio** | Übertragungsart | 2-Kanal-LPCM<br>Stereo<br>DTS<br>AC3 |
| | Auflösungen | 24 bit<br>20 bit<br>16 bit |
| | Abtastrate | bis zu 192 kHz |
| | Audio Unterstützung | Digital Embedded |
| **USB** | Separate USB-Übertragungsstrecke | nein |

| | | |
|---|---|---|
| | Spezifikation | USB 2.0 |
| | GenericUSB-Unterstützung | 1 Gerät |
| | Medium | Embedded |
| | Übertragungsrate | max. 25 Mbit/s (Full Speed) |
| | USB-Klassen | Mass Storage (MSC / UMS)<br>Human Interface Device (HID)<br>SmartCard |
| Netzwerk | Anzahl | 1 |
| | Medium | CAT5<br>CAT6<br>CAT7 |
| | Datenrate | 10 Mbit/s<br>100 Mbit/s |
| Wartung | Update via | ConfigPanel (Netzwerk) |
| | Serviceport-Einstellungen | 460800bps (8/N/1) |
| Gehäuse | Material | Aluminium, eloxiert |
| | Aktive Kühlung (Lüfter) | ja |
| | Breite ca. | 170 mm / 6,69 in |
| | Höhe ca. | 40 mm / 1,57 in |
| | Tiefe ca. | 184 mm / 7,24 in |
| | IP-Schutzklasse | IP20 |
| Betriebsbedingungen | Umgebungstemperatur Betrieb | 5 °C bis 45 °C / 41 °F bis 113 °F |
| | Luftfeuchte Betrieb, nicht kondensierend | 20 % bis 80 % |

| | | |
|---|---|---|
| | Verwendungsbereich | Innenbereich |
| | Maximale Betriebshöhe über NN | 3.048 m |
| | Umgebungstemperatur Lagerung | -20 °C bis 60 °C / -4 °F bis 140 °F |
| | Luftfeuchte Lagerung, nicht kondensierend | 15 % bis 85 % |
| | MTBF | 200.000 h at 25°C (77 °F) |
| | Konformitäten | CE konform (siehe Downloads)<br>UKCA konform (siehe Downloads)<br>FCC konform (siehe Handbuch)<br>TAA konform (siehe Downloads)<br>RoHS konform (siehe Downloads)<br>WEEE (reg. no. DE30763240)<br>REACH konform (siehe Downloads) |
| Stromversorgung 1 | Anzahl | 1 |
| | Typ | Extern |
| | Eingangsspannung | 12 VDC |
| | Stromaufnahme | 1,1 A |
| | Leistungsaufnahme Leerlauf | 9,6 W |
| | Leistungsaufnahme max. | 11,7 W |
| | Wärmeabgabe Leerlauf | 9,6 W / 32,76 BTU/h |
| | Wärmeabgabe max. | 11,7 W / 39,92 BTU/h |
| Stromversorgung 2 | Anzahl | 1 |
| | Typ | Intern |

| | |
|---|---|
| Eingangsspannung | 100-240 VAC |
| Eingangsfrequenz | 60-50 Hz |
| Stromaufnahme | 0,4-0,3 A |
| Leistungsaufnahme Leerlauf | 11,05-10,65 W |
| Leistungsaufnahme max. | 13,38-12,95 W |
| Wärmeabgabe Leerlauf | 11,05-10,65 W / 37,70-36,34 BTU/h |
| Wärmeabgabe max. | 13,38-12,95 W / 45,65-44,19 BTU/h |

# WEITERE VARIANTEN

| Bezeichnung | Artikelnummer |
|---|---|
| **VisionXS-IP-CPU-F(S)-DP-HR**<br>KVM-over-IP-Rechnermodul zum Verlängern von DisplayPort-Signalen, Übertragung auf Fiber-Basis (Singlemode) und innerhalb IP-basierter Standard-Netzwerke | A1110468 |
| **VisionXS-IP-CPU-F(S)-DP-HR-A**<br>KVM-over-IP-Rechnermodul zum Verlängern von DisplayPort-Signalen, Übertragung auf Fiber-Basis (Singlemode) und innerhalb IP-basierter Standard-Netzwerke | A1110469 |
| **VisionXS-IP-CPU-F(S)-DP-HR-A-UG**<br>KVM-over-IP-Rechnermodul zum Verlängern von DisplayPort-Signalen, Übertragung auf Fiber-Basis (Singlemode) und innerhalb IP-basierter Standard-Netzwerke | A1110470 |
| **VisionXS-IP-CPU-F(S)-DP-HR-AR-DT**<br>KVM-over-IP-Rechnermodul zum Verlängern von DisplayPort-Signalen, Übertragung auf Fiber-Basis (Singlemode) und innerhalb IP-basierter Standard-Netzwerke | A1110472 |
| **VisionXS-IP-CPU-F(S)-DP-HR-AR-UG-DT**<br>KVM-over-IP-Rechnermodul zum Verlängern von DisplayPort-Signalen, Übertragung auf Fiber-Basis (Singlemode) und innerhalb IP-basierter Standard-Netzwerke | A1110473 |
| **VisionXS-IP-CPU-F(S)-DP-HR-DH**<br>KVM-over-IP-DualHead-Rechnermodul zum Verlängern von 2 DisplayPort-Signalen über 1 Transmissionleitung, Übertragung auf Fiber-Basis (Singlemode) und innerhalb IP-basierter Standard-Netzwerke | A1110568 |
| **VisionXS-IP-CPU-F(S)-DP-HR-DH-A**<br>KVM-over-IP-DualHead-Rechnermodul zum Verlängern von 2 DisplayPort-Signalen über 1 Transmissionleitung, Übertragung auf Fiber-Basis (Singlemode) und innerhalb IP-basierter Standard-Netzwerke | A1110571 |
| **VisionXS-IP-CPU-F(S)-DP-HR-DH-A-UG**<br>KVM-over-IP-DualHead-Rechnermodul zum Verlängern von 2 DisplayPort-Signalen über 1 Transmissionleitung, Übertragung auf Fiber-Basis (Singlemode) und innerhalb IP-basierter Standard-Netzwerke | A1110569 |
| **VisionXS-IP-CPU-F(S)-DP-HR-DH-AR-DT**<br>KVM-over-IP-DualHead-Rechnermodul zum Verlängern von 2 DisplayPort-Signalen über 1 Transmissionleitung, Übertragung auf Fiber-Basis (Singlemode) und innerhalb IP-basierter Standard-Netzwerke | A1110574 |

| Bezeichnung | Artikelnummer |
|---|---|
| **VisionXS-IP-CPU-F(S)-DP-HR-DH-AR-UG-DT**<br>KVM-over-IP-DualHead-Rechnermodul zum Verlängern von 2 DisplayPort-Signalen über 1 Transmissionleitung, Übertragung auf Fiber-Basis (Singlemode) und innerhalb IP-basierter Standard-Netzwerke | A1110572 |
| **VisionXS-IP-CPU-F(S)-DP-HR-DH-UG**<br>KVM-over-IP-DualHead-Rechnermodul zum Verlängern von 2 DisplayPort-Signalen über 1 Transmissionleitung, Übertragung auf Fiber-Basis (Singlemode) und innerhalb IP-basierter Standard-Netzwerke | A1110570 |
| **VisionXS-IP-CPU-F(S)-DP-HR-DH-UG-DT**<br>KVM-over-IP-DualHead-Rechnermodul zum Verlängern von 2 DisplayPort-Signalen über 1 Transmissionleitung, Übertragung auf Fiber-Basis (Singlemode) und innerhalb IP-basierter Standard-Netzwerke | A1110573 |
| **VisionXS-IP-CPU-F(S)-DP-HR-DT**<br>KVM-over-IP-Rechnermodul zum Verlängern von DisplayPort-Signalen, Übertragung auf Fiber-Basis (Singlemode) und innerhalb IP-basierter Standard-Netzwerke | A1110474 |
| **VisionXS-IP-CPU-F(S)-DP-HR-UG**<br>KVM-over-IP-Rechnermodul zum Verlängern von DisplayPort-Signalen, Übertragung auf Fiber-Basis (Singlemode) und innerhalb IP-basierter Standard-Netzwerke | A1110471 |
| **VisionXS-IP-CPU-F(S)-DP-HR-UG-DT**<br>KVM-over-IP-Rechnermodul zum Verlängern von DisplayPort-Signalen, Übertragung auf Fiber-Basis (Singlemode) und innerhalb IP-basierter Standard-Netzwerke | A1110475 |

# KONTAKT

## WIR SIND FÜR SIE DA!

Sollten Sie noch Fragen haben, beraten wir Sie gerne zu Ihren individuellen Projektanforderungen.

### TECHNISCHER VERTRIEB

Tel.: +49 271 23872-333
Fax: +49 271 23872-120
E-Mail: sales@panoptec.com

### HEADQUARTERS

Panoptec Europe GmbH
Obere Leimbach 9 | 57074 Siegen | NRW | Deutschland

Tel.: +49 271 23872-0
Fax: +49 271 23872-120
E-Mail: sales@panoptec.com

### US OFFICE

G&D North America Inc.
4540 Kendrick Plaza Drive | Suite 100
Houston, TX 77032 | United States

Tel.: +1-346-620-4362
E-Mail: sales.us@gdsys.com

### MIDDLE EAST OFFICE

Panoptec Europe GmbH
Dubai Studio City | DSC Tower
12th Floor, Office 1208 | Dubai, UAE

Tel.: +971 4 5586178
E-Mail: sales@panoptec.com

### APAC OFFICE

Panoptec Europe GmbH
60 Anson Road #17-01
Singapore 079914

Tel.: +65 9685 8807
E-Mail: sales@panoptec.com